

Projekt: Aktualisierung „Empfehlungen zur Qualifizierung zum/r betrieblichen Gesundheitsmanager/in“

Ansprechperson: Violetta Heemeyer (DGUV Vertretung)

Zielsetzung

Turnusgemäß wird die DGUV Information 206-021 „Empfehlungen zur Qualifizierung zum/r betrieblichen Gesundheitsmanager/in“ aktualisiert. Die Empfehlungen beinhalten u. a.:

- Rollenbeschreibung des/der betrieblichen Gesundheitsmanagers/in
- Anforderungsprofil/Kompetenzprofil an eine/n betrieblichen Gesundheitsmanager/in
- Standards für die Inhalte und den Aufbau einer Qualifizierung
- Anforderungen an Dozenten/Dozentinnen

Aktuelle DGUV Empfehlungen und Positionen sollen bei der Aktualisierung berücksichtigt werden.

Kurzbeschreibung

Im Sachgebiet „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ wurden die DGUV Information 206-021 „Empfehlungen zur Qualifizierung zum/r betrieblichen Gesundheitsmanager/in“ im Jahr 2016 erarbeitet. Seitdem dienen diese Empfehlungen den Unfallversicherungsträgern (UVT) als Grundlage, ihre Angebote zur Qualifizierung von Betrieblichen Gesundheitsmanager/innen auszugestalten und branchenspezifische Weiterbildungskonzepte zu entwickeln. Die Empfehlungen sollen turnusgemäß aktualisiert werden.

Hintergrund der Erarbeitung dieser Empfehlungen war, dass die Qualitätskriterien im Präventionsfeld „Gesundheit im Betrieb“ auch eine für die „Gesundheit im Betrieb“ verantwortliche Person vorsehen, die entsprechend qualifiziert sein soll. Um diese Anspruchsgruppen zu qualifizieren, bieten neben einer Vielzahl weiterer Anbieter (wie Universitäten, Krankenkassen und private Institute) auch die meisten UVT Aus- und Fortbildungen an. Standards, welche Kompetenzen ein/e Gesundheitsmanager/in im Betrieb benötigt und welche Inhalte eine Qualifizierung zum/r betrieblichen Gesundheitsmanager/in beinhalten sollte, gab es vor der DGUV Information 206-021 „Empfehlung für die Qualifizierung zum/zur Betrieblichen Gesundheitsmanager/in“ nicht.

Seit 2016 haben sich einige Änderungen (wie z. B. DGUV Empfehlungen für die Verwendung bestimmter Begriffe in der Prävention, sowie die derzeit laufende Aktualisierung der Qualitätskriterien im Präventionsfeld „Gesundheit im Betrieb“) ergeben, welche auch eine Aktualisierung der DGUV Information 206-021 notwendig machen.